

Astrofoto-Workshops 2026

Version: 3.0, Stand: 26.08.2026 (der 5-stündige Einsteiger-Workshop am 17.10.2026 (WS4) ist hinzugekommen)

- **WS2: Einstieg in die Astrofotografie**
 - 4 Tage in der Eifel (für Camper) 10.09. – 13.09.2026, Do 12:30 – So 13:30 Uhr
- **WS3: Erweiterte Techniken der Astrofotografie**
 - 8 Tage im Harz: 03.10. – 10.10.2026, Sa 12:30 - Sa 10:30 Uhr
- **WS4: Praktische Astrofotografie mit einfachen Mitteln**
 - 5 Stunden am Wasserschloss Reinharz in Sachsen-Anhalt: Samstag, 17.10.2026, ca. 18:00 bis 23:00 Uhr

Hinweis: Da mich hierzu immer wieder Fragen erreichen: Ich arbeite derzeit an einer Location, an der ich Workshops für Camper und Nicht-Camper anbieten kann – wo Du also die Wahl hast, wie Du übernachten möchtest. Leider lässt sich dies 2026 noch nicht realisieren. Auch Polarlicht-Workshops in Nordnorwegen wird es frühestens 2027 wieder geben.

Inhaltsverzeichnis

WS2: 4 Tage "Astrocamping für Einsteiger" in der Eifel	2
WS3: 8 Tage "Fortgeschrittenen-Intensivkurs Astrofotografie" im Harz	6
WS4: 5 Stunden "Praktische Astrofotografie mit einfachen Mitteln" in Sachsen-Anhalt	11
Workshop-Locations	12
<i>Eindrücke aus St. Andreasberg im Harz</i>	<i>12</i>
<i>Eindrücke aus Greimerath in der Eifel</i>	<i>17</i>
<i>Eindrücke vom Wasserschloss Reinharz in Sachsen-Anhalt</i>	<i>23</i>
Allgemeine Geschäftsbedingungen	25

WS2: 4 Tage "Astrocamping für Einsteiger" in der Eifel

Dauer: 4 Tage (Donnerstag 12:30 Uhr – Sonntag 13:30 Uhr)

Termin: 10.09. – 13.09.2026

Du bist mit einem Camper oder Wohnmobil unterwegs und möchtest intensiver in die Welt der einfachen Astrofotografie einsteigen? Dann ist dieser viertägige Workshop in der Eifel genau das Richtige für Dich! Neben ganz viel Astrowissen und Praxisübungen bei hoffentlich gutem Wetter gibt es an diesem Wochenende auch einen spannenden Austausch mit Gleichgesinnten beim Lagerfeuer und gemeinsamem Grillen!

Wo findet der Workshop statt?

Dieser etwas andere Workshop wird in der Eifel stattfinden, genauer gesagt in Greimerath. Verkehrsgünstig an der A1 gelegen bietet dieser Ort super Bedingungen für unseren Workshop: eine gemütliche Schutzhütte für ungestörte Theorieseminare bei Tag, eine große Terrasse (inkl. überdachtem Bereich) mit Feuerstelle und Grillhütte, sowie einen Platz, an dem wir mit den Campern stehen und nachts bei passendem Wetter nach Herzenslust fotografieren können. Natürlich ist auch Zeit für gemeinsame Mahlzeiten und ggf. schöne Stunden am Lagerfeuer eingeplant. Eindrücke von dieser Workshop-Location findest du im Kapitel Eindrücke aus Greimerath in der Eifel und [hier in diesem Blog zum Astrocamping-Workshop 2024](#).

Welche Themen erwarten Dich?

- **Astrofotografie mit einfachen Mitteln:** Spricht man heute von "Astrofotografie", so haben viele Menschen große Teleskope und teure Spezialkameras vor Augen, mit denen sich spektakuläre Himmelsobjekte fotografieren lassen. Wie es auch wesentlich einfacher und trotzdem beeindruckend geht, lernst Du in diesem Seminar. In diesem Einführungsteil bekommst Du einen kleinen Vorgeschmack, was ich unter einfachen Mitteln verstehe und was es damit alles zu fotografieren gibt.
- **Motive zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang:** In diesem Teil des Seminars werde ich Dich durch die vielfältigen Lichter der Nacht führen - natürlich untermalt mit zahlreichen Fotos und Informationen! Vieles davon lässt sich bereits vor der Haustür und mit nur geringem Aufwand umsetzen.
- **Grundlagen der Astronomie und Astrofotografie:** Lerne in diesem Teil des Seminars, welche natürlichen, aber auch künstlichen Einflüsse Du bei der Astrofotografie beachten musst. Eine kurze Astronomie-Einführung zeigt Dir anhand von Beispielen, wie Du diese Einflüsse gezielt einsetzen oder vermeiden kannst. Außerdem zeige ich Dir, wie Du Dein Astrofoto durch den gezielten Einsatz Deiner Ausrüstung beeinflussen und gestalten kannst.
- **Grundlegendes Equipment für die Astrofotografie:** Häufig genügt bereits eine Kamera, ein Objektiv und ein Stativ, um faszinierende Astrofotos zu machen. Erfahre, was dabei wichtig ist und welches nützliche Fotozubehör sonst noch Platz in Deiner Fototasche finden sollte. Ich werde dabei einen Großteil der Ausrüstung zum Anschauen mitbringen.
- **Nachgeführte Astrofotografie mit der Reisemontierung:** Mit einer Reisemontierung wird die Erdrotation simuliert, um den Sternenhimmel für einen längeren Zeitraum belichten zu können, ohne dass die Sterne strichförmig werden. Du wirst erfahren, wie eine

Reisemontierung grundlegend funktioniert und eingestellt wird – mit vielen Tipps, die das sog. „Einnorden“ erleichtern. Im Workshop kannst du verschiedene Modelle anschauen und ausprobieren.

- **Panoramafotografie mit Nodalpunktadapter:** Eine meiner Lieblingstechniken in der Nacht ist die Aufnahme von Panoramen - dies bietet viele Vorteile und ist nur wenig aufwändiger als Einzelbilder aufzunehmen! Wie ein Nodalpunktadapter dabei helfen kann und wie dieser praktisch genutzt wird, zeige ich Dir neben vielen Beispielfotos in diesem Teil des Workshops.
- **Bearbeitung von Nacht- und Astroaufnahmen:** Neben der richtigen Aufnahme von Astrofotos ist auch die Nachbearbeitung von essentieller Bedeutung - kommen doch dadurch viele Details erst so richtig zum Vorschein. In diesem Workshopteil zeige ich Dir, welche Bearbeitungstechniken sich für Astrolandschafts- und Deep-Sky-Aufnahmen bewährt haben und wie Du eine Nachtaufnahme grundsätzlich in Lightroom nachbearbeitest. Auch einen Ausblick auf erweiterte Bearbeitungstechniken bekommst Du.
- **Fotoplanung mit Hilfe von Apps:** Smartphones und Tablets sind heute unter Fotografen weit verbreitet. Da ist es nicht verwunderlich, dass auch immer mehr Apps immer bessere Planungsmöglichkeiten für Fotografen bieten. Insbesondere für die Astro-Landschaftsfotografie gibt es tolle Beispiele, wie einfach aber wirkungsvoll eine solche Planung mit Hilfe von Apps sein kann. Einige davon werde ich Dir in diesem Seminarteil vorstellen.
- **Persönlicher Fahrplan:** Den Abschluss dieses Einsteigerseminars bilden eine Tipps und Anregungen für Deinen persönlichen Fahrplan. Mein Ziel ist es dabei, dass Du Dich diesem Thema langsam und sinnvoll näherst, um auch langfristig Spaß daran zu haben und Erfolge zu sehen.

Gibt es auch praktische Übungen?

Eine gemeinsame Bildbearbeitung am Rechner wird es aus Zeitgründen in diesem Workshop nicht geben, aber ich werde Dir viele Tipps anhand von konkreten Beispielen geben. Außerdem hast Du bei passendem Wetter am Donnerstag-, Freitag- und Samstagabend die Möglichkeit, selbst mit deinem eigenen Equipment zu fotografieren. Ich werde Dich dabei gern unterstützen und Dir praktische Tipps geben. Zur Zeit des Workshops wird der Mond jeden Abend schon vor dem Dunkelwerden untergehen, und uns somit nicht stören. Maximal dunkel ist es dann kurz nach 21:30 Uhr, so dass wir entspannt nach dem Abendessen unter einem hoffentlich klaren Nachthimmel üben können. Und sollte das Wetter mal nicht mitspielen, so biete ich an, Teilnehmerbilder nach meinem Workflow nachvollziehbar am Beamer zu bearbeiten. Solltest Du also bereits Astrofotos haben, bring gern welche davon im RAW-Format mit.

Was kostet der Workshop und was ist alles im Preis enthalten?

Der viertägige **Workshop** kostet 585,00 € inkl. MwSt. Im Preis enthalten sind folgende Leistungen:

- 24 Stunden Seminar an vier Tagen in der beschriebenen Schutzhütte, inkl. Strom, Wasser und Toilettennutzung
- ca. 10-12 Stunden Praxisworkshop (bei passendem Wetter) in drei Nächten – ansonsten Alternativprogramm
- ca. 10 Stunden Zeit für den Austausch in den Pausen
- Unterstützung während der Praxisworkshops

- Nutzung der zur Verfügung gestellten Reisemontierungen und Nodalpunktadapter in Abstimmung mit den anderen Teilnehmern
- Handout und kleine Tutorialvideos zu Workshopthemen, die über mein Buch hinausgehen
- Detaillierte Linkliste zu Themen des Workshops

Zur Location: Du kannst während der Zeit des Workshops kostenfrei in deinem Camper/Wohnmobil an der Location übernachten (frühere Anreisen oder spätere Abreisen sind allerdings nicht möglich). Alternative Übernachtungsmöglichkeiten (Hütten o.ä.) stehen nicht zur Verfügung. In der Hütte gibt es allerdings Trinkwasser, Toiletten und eine kleine Küche, was ebenfalls alles genutzt werden kann. Eine Dusche steht nicht zur Verfügung. Nachts wird die Hütte jedoch abgeschlossen, so dass auch im Camper/Wohnmobil eine Toilette vorhanden sein sollte. Es stehen auch Stromanschlüsse zur Verfügung, die in Abstimmung zwischen den Teilnehmern genutzt werden können. Grundsätzlich sollten hier jedoch keine stromhungrigen Geräte im Dauerbetrieb laufen, wie beispielsweise Klimaanlage, Heizlüfter, etc. Da es sich nicht um einen Campingplatz handelt, steht leider keine Entsorgungsmöglichkeit zur Verfügung. Mit einer vorherigen Entsorgung und der Nutzung des Trinkwassers, der Toilette und Spüle in der Hütte solltest Du erfahrungsgemäß aber für die Zeit des Workshops auch ohne eine Entsorgung auskommen.

Zur Verpflegung: Nicht im Workshoppreis enthalten sind Mahlzeiten und Getränke. Da alle Teilnehmer mit einem Camper/Wohnmobil anreisen, ist eine Selbstversorgung geplant. Gemeinsames Essen (bei schlechtem Wetter unter einem Dach möglich) ist für alle die mögen geplant. Am besten solltest Du also ein paar Vorräte, idealerweise eine Kochmöglichkeit im Camper, sowie einen Campingstuhl im Gepäck haben.

Auch die **Begleitung** durch eine Person, die nicht am Workshop teilnimmt, ist gegen eine kleine Unkostenpauschale für Strom und Wasser möglich. An dieser Stelle jedoch der Hinweis: Während der Workshop-Tage wirst Du erfahrungsgemäß wenig bis gar keine Zeit für einen mitreisenden Partner/Partnerinnen o.ä. haben.

Hunde sollten nicht mit zum Workshop gebracht werden – es sei denn, es kommt noch jemand mit, der nicht am Workshop teilnimmt und sich in der Zeit um das Tier kümmern kann. Aus Erfahrung kann es hier schnell zu Konflikten mit anderen Hunden, eventuellen Allergien bei anderen Teilnehmern o.ä. kommen, weshalb wir Hunde leider nicht in der Hütte erlauben können.

Was muss ich mitbringen?

Neben dem Interesse für die Astrofotografie solltest Du folgendes für das Wochenende mitbringen:

- Eigenen oder gemieteten Camper/Wohnmobil
- Verpflegung und Getränke für das lange Workshop-Wochenende
- Falls gewünscht Grillgut (ein großer Schwenkgrill steht zur Verfügung)
- Grundlegende Kenntnisse zur Fotografie und zum Umgang mit (d)einer DSLR oder DSLM
- Idealerweise grundlegende Kenntnisse in Adobe Lightroom und Photoshop
- Papier und Stift für eventuelle Notizen
- Equipment für den Praxisteil am Abend:
 - Stabiles Stativ
 - Kamera mit manueller Einstellmöglichkeit, idealerweise DSLR oder DSLM
 - Objektiv(e) im Weitwinkel- und Normalbereich bis max. 50 mm, möglichst lichtstark
 - Ggf. Teleobjektiv oder Telezoom-Objektiv zur Deep-Sky-Fotografie
 - Falls vorhanden Heizmanschette (z.B. USB zum Betrieb über eine Powerbank)
 - Falls vorhanden: Reisemontierung, Nodalpunktadapter (natürlich kein Muss)
 - Warme Kleidung und wasserdichte Schuhe, falls es nachts frisch wird

Du benötigst keinerlei astronomische Vorkenntnisse, da ich im Seminar auf alle relevanten Dinge eingehen werde, die Du für den Einstieg in die Nacht- und Astrofotografie brauchst. Das Seminar und auch der Workshop werden (und können aus Zeitgründen) jedoch keine generelle Einführung in die Fotografie sein. Daher solltest Du bereits Kenntnisse und Erfahrungen mit dem Fotografieren haben. Insbesondere für den Workshop solltest Du außerdem Deine Kamera gut kennen, da ich hier (gerade im Dunkeln) nur bedingt helfen kann. Probiere daher doch vorher einfach mal, die wichtigsten Funktionen Deiner Kamera im Dunkeln zu finden! Hilfreich ist es aber immer, wenn Du Dein Kamerahandbuch mitbringst, so dass wir im Notfall bestimmte Funktionen nachlesen können.

Solltest Du mein Buch besitzen, kannst Du dies natürlich auch für Notizen o.ä. mitbringen. 2023 ist die 3. Auflage meines Buches erschienen. Solltest Du im Rahmen des Workshops ein Exemplar bei mir kaufen wollen, gib mir einfach kurz Bescheid.

Wann finden die Workshops statt?

2026 ist ein Workshop "Astrocamping für Einsteiger" geplant, bei dem mindestens 8, maximal 10 Teilnehmer dabei sind:

- 10.09. – 13.09.2026

Start ist am Donnerstag 12:30 Uhr mit einer Kennenlernrunde und gemeinsamem Mittagessen, Ende am Sonntag gegen 13:30 Uhr, wieder nach einem gemeinsamen Mittagessen (für alle die mögen und noch Zeit haben).

Wie kann ich mich anmelden?

Zur verbindlichen Buchung Deiner Teilnahme schreibe mir bitte eine **E-Mail mit deinem Namen und Anschrift** an katja@nacht-lichter.de mit dem Betreff "*Buchung WS2 – Astrocamping*". Du bekommst dann schnellstmöglich eine Buchungsbestätigung von mir, sofern noch Plätze frei sind. Die Buchungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Sollte kein Platz mehr frei sein, nehme ich Dich gern in die Warteliste auf. In der Vergangenheit gab es in fast allen Workshops die Möglichkeit, über die Warteliste - z.T. sehr kurzfristig - doch noch einen Platz zu bekommen, wenn ein anderer Teilnehmer absagt.

WS3: 8 Tage "Fortgeschrittenen-Intensivkurs Astrofotografie" im Harz

Dauer: 8 Tage (Samstag 12:30 Uhr – Samstag 10:30 Uhr)

Termine: 03.10. – 10.10.2026

Du warst bereits auf einem meiner Einsteiger-Workshops und hast schon einige Erfahrungen in der Nacht- und Astrofotografie gesammelt? Nun möchtest Du Deinen Aufnahme- und Bearbeitungsworkflow verbessern und mehr aus Deinen Fotos herausholen? Dann ist dieser achttägige Workshop in familiärer Atmosphäre in Sankt Andreasberg im Harz genau das Richtige für Dich! Der Fokus dieser intensiven Workshop-Woche liegt in der praktischen Anwendung erweiterter Techniken der Astrofotografie.

Wo findet der Workshop statt?

Der Workshop sowie die Übernachtung finden in einem großen Ferienhaus in Sankt Andreasberg im Harz statt. Den Garten des Ferienhauses sowie verschiedene Fotospots in der Umgebung, die wir fußläufig oder nach kurzer Autofahrt erreichen können, werden wir für die Praxisworkshops in der Nacht nutzen. Da es im Ort recht viele Berge und teilweise etwas unwegsames Gelände gibt, solltest du kein Problem haben, dieses in kurzen Fußmärschen von 1-2 Kilometern zu laufen. Eindrücke von dieser Workshop-Location und den Fotospots findest du im Kapitel [Eindrücke aus St. Andreasberg im Harz](#).

Im Ferienhaus haben wir nicht nur eine familiäre Gruppenatmosphäre, sondern auch die maximale Flexibilität, wie wir die Workshop- und Essenszeiten gestalten wollen – je nach Wetter und Ablauf der Fotonächte. Das hat 2024 und 2025 sehr gut geklappt.

Wie wird die Woche ablaufen?

Anders als bei anderen, kürzeren Veranstaltungen liegt der Fokus dieses Workshops auf der praktischen Umsetzung der Themen Planung, Aufnahme und Bearbeitung von Astrofotos. In sieben Nächten wirst Du – sofern das Wetter es zulässt – die Möglichkeit haben, mit meiner Unterstützung in der Nacht zu fotografieren. Aber auch bei schlechtem Wetter wird uns nicht langweilig werden, da dies zusätzliche Zeiten für die gemeinsame Bildbearbeitung bietet.

Die Tage beginnen dann nach dem Frühstück jeweils mit einer gemeinsamen Besprechung der Nacht, einer gemeinsamen Bildbearbeitung und der Vorstellung einzelner Ergebnisse. Hierzu steht uns die Zeit am Vormittag zur Verfügung. Die Mittagspause kannst Du Dir frei gestalten, z.B. mit einem Snack und einem kleinen Spaziergang. Am Nachmittag werde ich jeweils ein neues Thema (siehe unten) anhand praktischer Beispiele vorstellen, was je nach Thematik durch Einzel- oder Gruppenaufgaben ergänzt wird. Vor dem Abendessen bereiten wir dann gemeinsam den Praxisworkshop vor, so dass alle einen konkreten Fahrplan für die Nacht haben. Bei schlechtem Wetter wird es weitere gemeinsame Bildbearbeitungen geben. Es wird dabei jeden Tag genügend Zeit für Fragen, Pausen und den Austausch mit den anderen Teilnehmern zur Verfügung stehen.

Welche Themen erwarten Dich?

Zunächst an dieser Stelle der Hinweis, dass dies kein Einsteiger-Workshop ist. Das Grundlagenwissen, auf dem die erweiterten Techniken dieses Workshops aufbauen, wird daher nur kurz zu Beginn wiederholt und nicht ausführlich erläutert – das gibt uns umso mehr Zeit für praktische Übungen.

Grundsätzlich arbeiten wir jedoch wie im Einsteiger-Workshop auch mit normalen Kameras (DSLRs/DSLMs) und Fotoobjektiven im Weitwinkel- und Telebereich. Für die erweiterten Aufnahme- und Bearbeitungstechniken werde ich zusätzlich folgendes "Spezialequipment" praxisnah erklären:

- Astromodifizierte Kamera
- Nodalpunktadapter / Panoramakopf
- Reisemonierung

Es ist keine Voraussetzung für den Workshop, dass Du dieses Spezialequipment besitzt. Vielmehr wirst Du dieses anhand meines mitgebrachten Equipments selbst testen können, um zu entscheiden, ob sich eine entsprechende Anschaffung zukünftig für Dich lohnt.

Nach einer kleinen Einführung und Übersicht der Techniken werden wir uns jeden Tag einem oder mehreren Themenkomplexen widmen und Aspekte der Planung, Aufnahme und Bearbeitung praxisnah erarbeiten. Dabei werden folgende Themen behandelt:

- Verschiedene Planungen für Astrofotoprojekte mit Hilfe von Apps
- Stacking und Bearbeitung von Astrolandschafts-/Milchstraßenaufnahmen
- Nachgeführte Deep-Sky-Fotografie
- Compositing von Astrolandschafts-/Milchstraßenaufnahmen
- Ein- und mehrzeilige Astro-Panoramen
- Gestackte Panoramen
- Nachgeführte Panoramen
- 360 Grad Panoramen
- Astro-Zeitraffer und Startrails

Ziele und Voraussetzungen des Workshops

Mein wichtigstes Ziel ist es, dass Du möglichst viele der Themen auch in praktischen Übungen selbst umzusetzen kannst – sei es drinnen am Rechner oder Smartphone, oder natürlich draußen an der Kamera. Um maximal viel aus dem Workshop mitnehmen zu können, solltest Du die Rahmenbedingungen dafür selbst schaffen:

- Du solltest Deine Kamera kennen und im Dunkeln bedienen können. Auch solltest Du bereits eine gewisse Routine im nächtlichen Scharfstellen und den grundsätzlichen Einstellungen (v.a. Blende, ISO, Belichtungszeit) für Nachtaufnahmen haben. Es schadet trotzdem nicht, wenn Du das Handbuch Deiner Kamera mitbringst, falls wir mal was nachschlagen müssen.
- Dir sollten die grundsätzlichen Einflussfaktoren auf die Astrofotografie bekannt sein (Mond, Sonne/Dämmerung und Lichtverschmutzung), da wir diese im Rahmen von Planungsbeispielen immer wieder berücksichtigen werden.
- Bereite den Rechner, den Du dabeihaben wirst, gut vor. Dazu bekommst Du von mir im Vorfeld eine Liste mit allen Programmen (und deren Download-Links). Außerdem solltest Du darauf achten, dass der Rechner/Laptop ausreichend gut ausgestattet ist und genügend freien Speicherplatz hat, um vernünftig arbeiten zu können.
- Du solltest bereits mit Lightroom gearbeitet haben und das grundsätzliche Prinzip und den Arbeitsablauf in diesem Programm kennen.
- Du solltest das Grundprinzip der Planungsapp Planit Pro kennen und schonmal ein wenig mit der App gearbeitet haben. Wir werden im Workshop konkrete Planungen üben, insbesondere im Bereich der Astro- bzw. Milchstraßenpanoramen.

Die Teilnahme an einem der anderen beiden Einsteiger-Workshops (oder früherer ähnlicher Veranstaltungen) ist beispielsweise eine sehr gute Grundlage für diesen Fortgeschrittenen-

Intensivkurs. Gewisse thematische Überschneidungen lassen sich dabei nicht vermeiden, aber viele Dinge werden natürlich nicht mehr so intensiv erläutert wie in den Einsteiger-Workshops. Umso mehr Zeit bleibt uns zum Üben! Dazu stelle ich Dir gern Beispielmateriale zur Verfügung, anhand dessen Du die Bearbeitungsworkflows üben kannst. Idealerweise bringst Du auch eigenes Material (RAW-Dateien) mit, um dieses auf Basis der vorgestellten Bearbeitungstechniken zu optimieren. Ich biete auch gern an, Dein Bild mal anhand meines Workflows zu bearbeiten.

Im Rahmen der Bildbearbeitung kann ich Dich primär bei der Nutzung folgender Programme unter macOS oder Windows unterstützen, an denen ich auch die Beispiele erklären werde (Liste unter Vorbehalt): Adobe Lightroom und Photoshop (mit Erweiterungen wie den Astronomy Tools, StarXTerminator und GradientXTerminator) sowie PanoramaStudio 4 (Pro), Sequator (Win), Starry Sky Stacker (Mac), Starry Landscape Stacker (Mac), Burst Photo (Mac), GraXpert, GlueMotion und LRTimelapse. Solltest Du einige dieser Programme nicht besitzen, so gibt es von allen entsprechende Test- oder Gratisversionen (mit kleinen Ausnahmen). Als mobile Planungsapp werden wir primär Planit Pro nutzen, was sowohl für Android als auch iOS verfügbar ist. Auch in PhotoPills und TPE kann ich Dich unterstützen. Eine Liste, wo Du diese Programme finden kannst, lasse ich Dir wie gesagt im Rahmen der Workshop-Vorbereitung zukommen.

Außerdem werden wir versuchen, uns alle in einem vorbereitenden **Videocall** zusammenzufinden, wo sich alle schonmal virtuell kennenlernen und eventuelle Fragen loswerden können.

Welches Equipment kann ich testen?

Solltest Du noch unschlüssig sein, ob Du Dir zukünftig einen Nodalpunktadapter oder eine Reisemontierung zulegen möchtest, so kannst Du beispielhafte Modelle von mir – in Abstimmung mit den anderen Teilnehmern – testen (Liste unter Vorbehalt).

- Nodalpunktadapter (NPA) Nodal Ninja 3 MK II mit verschiedenen Rastplatten
- Nodalpunktadapter (NPA) Andoer PH-720B
- Weitere Möglichkeit für mehrzeilige Panoramaaufnahmen (etwas kompakter als NPA)
- iOptron SkyTracker v2 (nicht mehr erhältliche Version)
- iOptron SkyTracker Pro (aktuelle Version), inkl. Gegengewichtsset und iPolar (elektronischer Polsucher von iOptron)
- Sky-Watcher Star Adventurer, inkl. Gegengewichtsset
- Vixen Polaris
- Omegon MiniTrack LX2
- MSM Rotator
- Diverses Zubehör für Reisemontierungen, um die Einnordung zu erleichtern

Zudem stelle ich Dir Vergleichsbilder einer astromodifizierten sowie nicht-modifizierten Kamera zur Verfügung, so dass Du die Wirkung eines solchen Umbaus in der eigenen Bearbeitung beurteilen kannst.

In der Workshop-Woche werden wir ausreichend Zeit zum Fotografieren haben, sofern Petrus es gut mit uns meint. Ab ca. 20:30 Uhr ist es bereits dunkel genug für praktische Fotoübungen. Den abnehmenden Mond werden wir lediglich am ersten Abend noch ab 23 Uhr zu Gesicht bekommen, was für Astropanoramen jedoch sehr stimmungsvoll sein kann.

Was kostet der Workshop und was ist alles im Preis enthalten?

Der achttägige **Workshop** kostet 1.135,00 € inkl. MwSt. Im Preis enthalten sind folgende Leistungen:

- Vorbereitender Videocall mit allen Teilnehmern zum virtuellen Kennenlernen
- ca. 40 Stunden Seminar mit praktischen Übungen am Laptop und Smartphone an acht Tagen
- ca. 25 Stunden Praxisworkshop (bei passendem Wetter) in sieben Nächten – ansonsten Alternativprogramm wie beispielsweise weitere Bildbearbeitung, etc.
- Mehr als 20 Stunden Zeit für den Austausch in den Pausen
- Unterstützung während der Praxisübungen (Fotografieren und Bildbearbeitung)
- Nutzung des zur Verfügung gestellten Equipments (s.o.)
- Detailliertes Material (Handout, Beispielbilder, Videotutorials) zum Seminar in digitaler Form, welches ich Dir zu Beginn des Workshops zur Verfügung stelle
- Detaillierte Linkliste zu Themen des Workshops, die ich im Anschluss zur Verfügung stelle
- Die Nutzung des Ferienhauses zur Durchführung des Workshops

Während des Workshops wohnen wir gemeinsam in einem großen, modernen Ferienhaus (ca. 260 m² auf drei Etagen), in dem auch Teile des Workshops stattfinden. Die **Übernachtung** ist für die Teilnahme am Workshop erforderlich, gehört jedoch nicht zur Workshop-Leistung selbst. Die Buchung und Abrechnung der Unterkunft erfolgt separat und direkt über den Unterkunftsanbieter; ich unterstütze Dich dabei gern organisatorisch. Nach Angaben des Unterkunftsanbieters stehen dir u. a. folgende Leistungen zur Verfügung:

- 7 Übernachtungen im Einzel- oder Zweibettzimmer
- Dusche und WC (insgesamt fünf im Haus)
- Nutzung von Küche, Garten und Gemeinschaftsbereichen
- Strom, Heizung, WLAN und Endreinigung

Die Kosten für die Unterkunft liegen bei 365,00 € pro Person inkl. MwSt. Das Mitnehmen von Hunden ist leider nicht möglich. Kostenlose Parkplätze stehen ca. 250 Meter / 2 Gehminuten entfernt im Ort zur Verfügung. Zum Ein- und Ausladen kann auch kurz vor dem Haus gehalten werden.

Nicht im Preis enthalten sind Fahrten zu den Fotolocations und die Verpflegung. Hier werden wir gemeinsam entscheiden, ob wir essen gehen, im Garten grillen oder in der großen Küche im Ferienhaus kochen. Hier stehen Kühlschränke, Kaffeemaschine, Wasserkocher, Mikrowelle, Herd und Backofen zur Verfügung. Im Ort gibt es fußläufig einen Supermarkt und gleich vor der Haustür einen Bäcker, so dass Du jederzeit in den Workshoppausen einkaufen gehen kannst. Natürlich kannst Du Dir auch Dinge von zu Hause mitbringen, insbesondere für die ersten Tage.

Was muss ich mitbringen?

Neben der Begeisterung für die Astrofotografie solltest Du folgendes für die Workshop-Woche mitbringen:

- Vorkenntnisse zu den Grundlagen der Astrofotografie - idealerweise aus einem meiner Einführungsseminare/-workshops oder aus meinem Buch, da die Inhalte darauf aufbauen
- Erste praktische Erfahrungen mit der Astrofotografie, damit du die erweiterten Techniken besser nachvollziehen und auf deine bisherigen Versuche adaptieren kannst
- Grundlegende Kenntnisse in Adobe Lightroom und idealerweise auch Photoshop
- Ein Smartphone und/oder Tablet (Android oder Apple) für die Planungsübungen, idealerweise mit Planit Pro installiert
- Einen Laptop* (Windows oder Mac) für die gemeinsame Bildbearbeitung, auf dem die o.g. Programme bzw. deren Testversionen bereits installiert sind – Netzteil und ggf. Maus nicht

vergessen! Sollte auf dem Laptop nicht mehr genügend Speicherplatz vorhanden sein, bring dir am besten noch eine externe Festplatte mit.

- Eine Möglichkeit, externe Daten von Deiner Speicherkarte sowie von einem bereitgestellten USB-Medium auf den Laptop zu übertragen und idealerweise Inhalte von Deinem Laptop per HDMI am Beamer zu präsentieren (z.B. über einen USB-C-Hub o.ä.)
- Ggf. Papier und Stift, falls Du Dir handschriftliche Notizen machen möchtest
- Falls vorhanden bestehende Bilder (idealerweise im RAW-Format), die Du mit den vorgestellten Techniken bearbeiten und optimieren möchtest
- Equipment für den Praxisteil am Abend / in der Nacht:
 - Kamera, ggf. astromodifiziert falls vorhanden
 - Objektive im Weitwinkel- und Telebereich, möglichst lichtstark
 - Stabiles Stativ
 - Stirnlampe mit separat schaltbarem Rotlicht
 - Heizmanschette (z.B. mit USB-Anschluss zum Betrieb über eine Powerbank)
 - Fernauslöser mit Timerfunktion oder alternativ Intervallometer in der Kamera
 - Falls vorhanden Reisemontierung und Zubehör
 - Falls vorhanden Nodalpunktadapter
 - Warme Kleidung und Schuhe – letztere sollten aufgrund von Tau wasserdicht sein

**Zum Laptop: Solltest Du sonst nicht mit einem Laptop arbeiten, probiere das Gerät für den Workshop auf jeden Fall vorher mal mit den installierten Programmen aus. Es wäre schade, wenn Du die gemeinsamen Bildbearbeitungsübungen nur eingeschränkt mitmachen könntest, weil der Laptop beispielsweise zu langsam ist oder nicht über einen geeigneten Bildschirm verfügt.*

Solltest Du mein Buch besitzen, kannst Du dies natürlich auch für Notizen o.ä. mitbringen. 2023 ist die 3. Auflage des Buches erschienen. Solltest Du im Rahmen des Workshops ein Exemplar bei mir kaufen wollen, gib mir einfach kurz Bescheid.

Wann finden die Workshops statt?

In 2026 ist aktuell ein „Fortgeschrittenen-Intensivkurs Astrofotografie“ geplant, bei dem mindestens 7, maximal 9 Teilnehmer dabei sind:

- 03.10. – 10.10.2026

Start ist am Samstag um 12:30 Uhr, Ende am Samstag um 10:30 Uhr. Der Workshop beginnt mit einem gemeinsamen Mittagessen, damit Du nicht mit leerem Magen in den Workshop starten musst. Ebenso beenden wir den Workshop mit dem gemeinsamen Frühstück am darauffolgenden Samstag, so dass Du entspannt nach Hause fahren kannst oder vielleicht noch ein paar Tage für Dich dranhängst.

Wie kann ich mich anmelden?

Zur verbindlichen Buchung Deiner Teilnahme schreibe mir bitte eine **E-Mail mit deinem Namen und Anschrift** an katja@nacht-lichter.de mit dem Betreff "**Buchung WS3 – Fortgeschrittenen-Intensivkurs**". Du bekommst dann schnellstmöglich eine Buchungsbestätigung von mir, sofern noch Plätze frei sind. Die Buchungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Sollte kein Platz mehr frei sein, nehme ich Dich gern in die Warteliste auf. In der Vergangenheit gab es in fast allen Workshops die Möglichkeit, über die Warteliste - z.T. sehr kurzfristig - doch noch einen Platz zu bekommen, wenn ein anderer Teilnehmer absagt.

WS4: 5 Stunden "Praktische Astrofotografie mit einfachen Mitteln" in Sachsen-Anhalt

Dauer: 5 Stunden (Samstag ca. 18:00 bis 23:00 Uhr)

Termin: 17.10.2026

Preis: 129,00 € inkl. MwSt.

Erste Nachtaufnahmen mit dem eigenen Equipment

Die Nacht- und Astrofotografie steht schon länger auf Deiner ToDo-Liste, Du möchtest zu Beginn aber nicht allein im Dunkeln losziehen? Dann ist dieser praktische Einsteiger-Workshop in kleiner Runde mit maximal 12 Teilnehmern genau das Richtige für Dich! Nach einer kurzen Einführung werden wir zunächst im Seminarraum die grundlegenden Einstellungen an Deiner Kamera vornehmen, um für den praktischen Teil gerüstet zu sein. Bei passendem Wetter stehen uns dafür rund um das Schlossgelände verschiedene Motive nach Sonnenuntergang zur Verfügung. Angefangen bei der ausklingenden blauen Stunde bis hin zu Astrolandschaftsaufnahmen im Schlosspark oder dem nahegelegenen Brauhausteich. Der Mond spendet zu Beginn des Abends noch etwas Licht und ist mit einem Teleobjektiv außerdem ein lohnendes Motiv. Kurz vor 22 Uhr geht er schließlich unter und wir können – sofern Petrus es gut mit uns meint – noch ein wenig den dunklen Sternenhimmel genießen.

Neben den Motiven ist jedoch vor allem eines wichtig in diesem Workshop: das Lernen und Anwenden der praktischen Grundlagen! So werden wir neben der Kamerabedienung im Dunkeln besonders das Scharfstellen auf Unendlich und die passenden Kameraeinstellungen hinsichtlich Blende, Belichtungszeit und ISO üben. Sollte es das Wetter wider Erwarten gar nicht zulassen, trainieren wir diese Dinge an einem virtuellen Sternenhimmel im Seminarraum. Als weiteres Alternativprogramm für Regenwetter stehen die praktische Planung und Bearbeitung von Astrofotos auf dem Plan. Eine gemeinsame, ausführliche Bildbearbeitung ist jedoch auf Grund der begrenzten Zeit nicht möglich.

Nach dem praktischen Teil unter hoffentlich klarem Sternenhimmel treffen wir uns am Ende des Workshops noch einmal im Seminarraum und Du erhältst abschließende Tipps für die weiteren Schritte in der Astrofotografie. Die wichtigsten Themen des Workshops bekommst Du außerdem in Form eines gedruckten Handouts für die Fototasche.

Der Workshop richtet sich an Teilnehmer, die erste Erfahrungen in der allgemeinen Fotografie mit DSLR oder DSLM haben und einen Einstieg in die praktische Astrofotografie suchen.

Was brauche ich für diesen Workshop?

Neben Stift und Papier für Notizen solltest Du folgende Fotoausrüstung dabei haben:

- Kamera – Spiegelreflex- oder Systemkamera, idealerweise Vollformat, aber auch APS-C oder MFT-Sensoren sind möglich (bitte auf ausreichend Akkuladung und Speicherkartenplatz achten!)
- Objektiv(e) – möglichst lichtstarkes Weitwinkelobjektiv (ca. 15 bis 24 mm gerechnet aufs Kleinbildformat, Offenblende möglichst zwischen F1.4 und F4, Zoom oder Festbrennweite), optional Teleobjektiv mit mindestens 200 mm Brennweite für die Mondfotografie
- Stabiles Stativ mit Kugelkopf
- Stirnlampe, idealerweise mit Rotlichtfunktion
- Optional: Smartphone
- Ggf. Kamerahandbuch

Wie kann ich mich anmelden?

Zur verbindlichen Buchung Deiner Teilnahme schreibe mir bitte eine **E-Mail mit deinem Namen und Anschrift** an katja@nacht-lichter.de mit dem Betreff "*Buchung WS4 – Einsteiger-Abendworkshop*". Du bekommst dann schnellstmöglich eine Buchungsbestätigung von mir, sofern noch Plätze frei sind. Die Buchungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Sollte kein Platz mehr frei sein, nehme ich Dich gern in die Warteliste auf.

Workshop-Locations

Eindrücke aus St. Andreasberg im Harz

Hier bekommst Du ein paar Eindrücke des Workshops 2024 und 2025 mit Astrofotospots in der Nähe des Ferienhauses, in dem der mehrtägige Workshop auch in 2026 stattfindet:



Der Oderteich ist nur 10 Minuten mit dem Auto entfernt und immer wieder ein toller Fotospot!



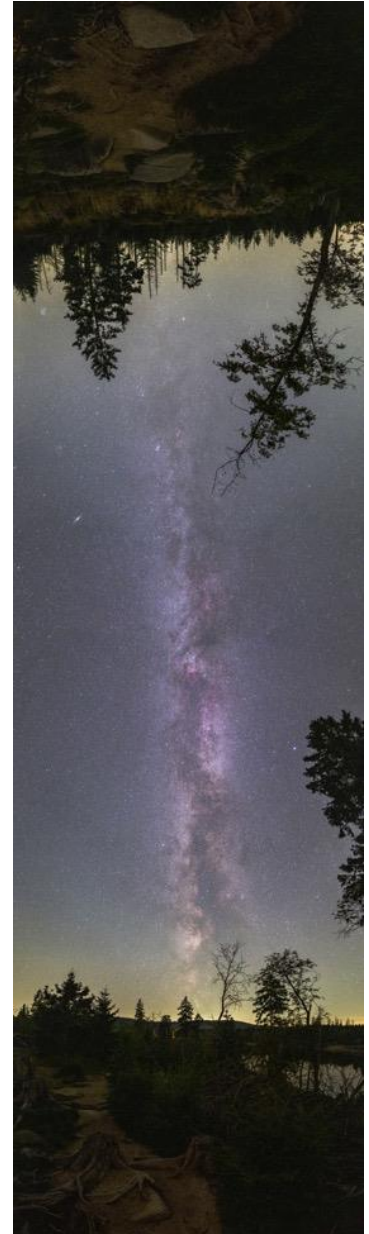
Im Frühjahr lässt sich die Milchstraße als Bogen über dem Oderteich fotografieren, im Herbst als Überkopf-Panorama (siehe nächste Seite rechts).



Zu Fuß geht es in 10 min. vom Ferienhaus zu diesem tollen Spot mit freiem Blick auf die Milchstraße.



Die Deep-Sky-Fotografie lässt sich auf dieser großen freien Fläche - 5 min. mit dem Auto entfernt – betreiben.





Auch direkt im Garten des Ferienhauses können wir unsere Nachführungen für Deep-Sky-Aufnahmen laufen lassen.



In gemütlicher Runde können wir uns hier tagsüber der Theorie widmen.



Und hier am Tisch werden dann die praktischen Übungen am Laptop gemacht und gegessen.



Essen können wir bequem in der großen Wohnküche selbst zubereiten.



10 gemütliche Schlafzimmer bieten die nötige Ruhe und Privatsphäre für alle Teilnehmer.



Auch 5 Badezimmer stehen im Ferienhaus zur Verfügung.

Eindrücke aus Greimerath in der Eifel

Hier bekommst Du ein paar Eindrücke von der Location, an der der Workshop stattfinden wird:



In dieser gemütlichen Schutzhütte werden die Workshops bei Tag stattfinden.



Bei passendem Wetter können wir direkt bei der Hütte parken und auf der Terrasse gemeinsam essen.



Angenehm kühl verbringen wir die Tage beim Seminar in der Hütte.



Die Theorie (an der Leinwand) kann mit jeder Menge Equipment (siehe rechts) direkt praktisch umgesetzt und ausprobiert werden.



Auch einen Kühlschrank, die Möglichkeit zum Spülen und eine kleine Küche gibt es in der Hütte.



Bei passendem Wetter grillen wir natürlich und können uns bei Bedarf am Lagerfeuer aufwärmen.



Jeder bringt sich sein Lieblingssessen mit und wir essen in gemütlicher Camper-Runde.



Toiletten stehen an der Hütte ebenfalls zur Verfügung.



Deep-Sky-Bilder lassen sich direkt von der Terrasse aus machen.



Und mit etwas Glück gibt es sogar Polarlichter wie 2024.



Aber auch die Milchstraße lässt sich gut an der Location fotografieren.



Eindrücke vom Wasserschloss Reinharz in Sachsen-Anhalt



(Nachtaufnahmen: Susen Lieschke)



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle in diesem Dokument beschriebenen und durch Katja Seidel (nachtslichter.de) – nachfolgend „Veranstalter“ – organisierten und durchgeführten Foto-Workshops.

2. Anmeldung

Die Anmeldung und Buchung der Teilnahme ist verbindlich. Mit der Anmeldung bestätigt der Teilnehmer, dass die AGB akzeptiert und zur Kenntnis genommen wurden. Mit der darauffolgenden schriftlichen und verbindlichen Bestätigung durch den Veranstalter werden 50% Workshop-Gebühren fällig (siehe auch 4. Bezahlung).

Die Platzzahl ist limitiert, so dass die Anmeldungen in der Reihenfolge Ihres Eingangs berücksichtigt werden. Sollte ein Workshop-Termin bereits ausgebucht sein, können sich die Interessenten auf eine Warteliste eintragen lassen. Hierüber kann die kurzfristige Teilnahme bei Absage eines anderen Teilnehmers erfolgen.

3. Teilnahme

Die Teilnahme ist nur mit Zustimmung des Veranstalters übertragbar. Die Zustimmung kann ohne Begründung verweigert werden. Die Ersatz-Person muss dem Veranstalter sobald bekannt mitgeteilt werden.

4. Bezahlung

Mit der Anmeldebestätigung durch den Veranstalter sind 50% der angegebenen Workshop-Kosten innerhalb von 10 Tagen an die auf der vom Veranstalter bereitgestellten Rechnung angegebene Kontoverbindung zu überweisen. Die Rechnungsstellung erfolgt nach verbindlicher Buchung, frühestens jedoch ab dem 01.01.2026. Die restliche Summe ist jeweils bis 30 Tage vor Workshop-Beginn zu zahlen.

Für den "WS3 (8 Tage)" gilt außerdem: Die Kosten für die Übernachtung im Ferienhaus werden seitens der Ferienhausvermietung 4 Wochen vor Workshopbeginn separat in Rechnung gestellt und sind innerhalb von 10 Tagen zu zahlen. Die Unterkunft ist keine Leistung des Veranstalters. Vertragspartner ist ausschließlich der jeweilige Unterkunftsanbieter.

5. Absage

Bei Absage durch den Teilnehmer, ohne dass ein Ersatzteilnehmer benannt und akzeptiert wird, können die bis dahin gezahlten bzw. zur fristgerechten Zahlung fälligen Workshop- sowie Übernachtungskosten nur zurückerstattet werden, wenn seitens des Veranstalters ein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann (z.B. über die Warteliste). Der Veranstalter ist in jedem Fall sobald wie möglich schriftlich (per Email) über die Absage / Änderung zu informieren.

Der Veranstalter empfiehlt sicherheitshalber den Abschluss einer Seminarversicherung.

Bei Nichterreichen der angegebenen Mindestteilnehmerzahl bis 45 Tage vor dem Workshop-Termin ist der Veranstalter berechtigt, den Workshop abzusagen. Die bereits gezahlten Workshop-Kosten werden in diesem Fall umgehend zurückgezahlt und die Teilnehmer informiert.

Muss der Veranstalter den Workshop auf Grund von Krankheit oder Verhinderung aus wichtigem Grund, den er nicht zu verantworten oder auf den er keinen Einfluss hat, kurzfristig absagen, so werden die bis dahin gezahlten Workshop- sowie Übernachtungskosten ebenfalls umgehend zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

6. Workshop-Material

Das zur Verfügung gestellte Workshop-Material sowie sämtliche im Seminar vermittelte Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen ausschließlich für private Zwecke verwendet und nicht an Dritte weitergegeben, veröffentlicht oder vervielfältigt werden, auch nicht auszugsweise. Eine Nutzung für kommerzielle Zwecke ist ausdrücklich untersagt.

Im Rahmen des Workshops können vom Veranstalter oder von anderen Teilnehmern zur Dokumentation Fotos oder Videos aufgenommen werden, auf denen auch Personen zu erkennen sind. Diese können den Teilnehmern im Nachgang der Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden. Willigt der Teilnehmer nicht in diese Verteilung oder deren Veröffentlichung auf Blogs oder sozialen Medien ein, so teilt er dies dem Veranstalter explizit VOR Beginn des Workshops mit.

7. Haftung und Versicherung

Die Teilnahme an den Workshops erfolgt auf eigene Verantwortung. Den Teilnehmern ist bewusst, dass die Workshops teilweise nachts, im Freien, bei Dunkelheit, wechselnden Witterungsbedingungen und in natürlichem Gelände stattfinden. Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, seine körperliche und gesundheitliche Eignung zu prüfen sowie für geeignete Kleidung, Ausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zu sorgen.

Der Veranstalter haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen. Für sonstige Schäden haftet der Veranstalter nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

Für Beeinträchtigungen oder Schäden, die sich aus witterungsbedingten Einflüssen, Dunkelheit, unebenem Gelände oder sonstigen typischen Risiken von Outdoor- und Nachtveranstaltungen ergeben, übernimmt der Veranstalter keine Haftung, sofern diese nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters beruhen. Ereignisse höherer Gewalt berechtigen weder den Teilnehmer noch den Veranstalter zu Schadensersatzansprüchen.

Abweichungen vom Workshopablauf aufgrund von Witterungseinflüssen, behördlichen Anordnungen oder sonstigen nicht vorhersehbaren Umständen bleiben vorbehalten. Schlechtes Wetter oder eingeschränkte fotografische Bedingungen stellen keinen Mangel dar und berechtigen nicht zur Rückerstattung der Workshopgebühr.

Für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung persönlicher Gegenstände der Teilnehmer übernimmt der Veranstalter keine Haftung, sofern diese nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters beruhen.

Die An- und Abreise zu den Workshop-Locations erfolgt eigenverantwortlich durch die Teilnehmer. Eine Beförderung durch den Veranstalter ist nicht Bestandteil der Leistung. Fahrgemeinschaften zwischen Teilnehmern erfolgen ausschließlich privat und auf eigene Verantwortung.

Teilnehmer haften für Schäden, die sie vorsätzlich oder fahrlässig an der Ausrüstung des Veranstalters oder anderer Teilnehmer verursachen. Wird den Teilnehmern Leih-Equipment zur Verfügung gestellt, haften diese auch für Schäden, die durch leichte Fahrlässigkeit entstehen.

8. Schlussbestimmung

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen ungültig sein, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Kontakt Daten Veranstalter:

Katja Seidel

E-Mail: katja@nacht-lichter.de, Telefon: +49 162 2627846, Webseite: www.nacht-lichter.de